



# DIE UKRAINE: ZWISCHEN REFORMEN IM INLAND UND KONFLIKT MIT RUSSLAND

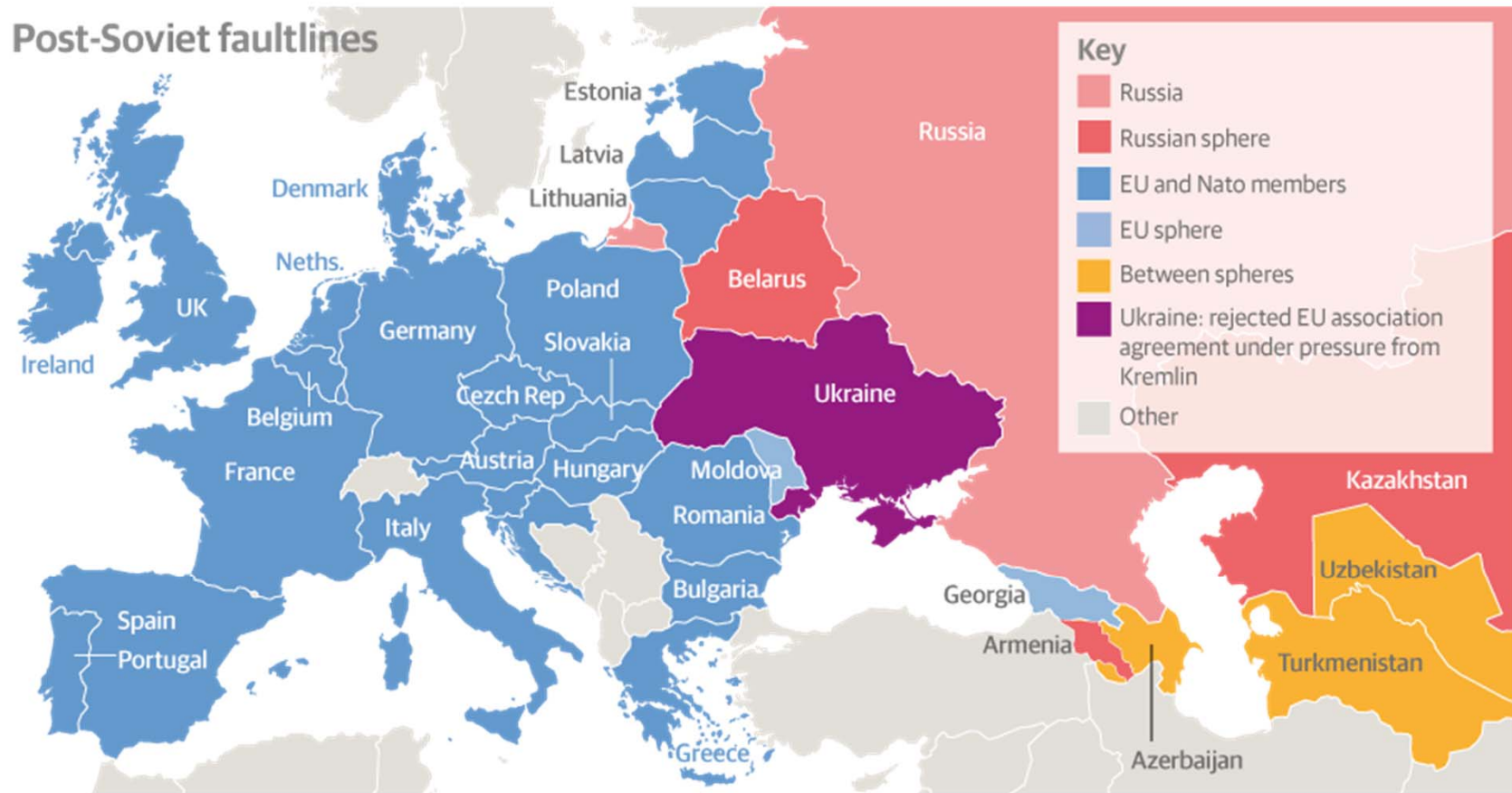
---

Dr. André Härtel, NaUKMA Kiew

# Aufbau des Vortrags

- 1. (Über-)Regionaler und historischer Kontext
- 2. Die politische Ukraine nach dem „Euromaidan“
  - 2.1. Wandel des Regimes?
  - 2.2. Reformlaboratorium Ukraine
  - 2.3. Die neue politische Gemeinschaft
- 3. Der Konflikt mit Russland um Krim und Donbass
- 4. Schlussbetrachtungen

# 1. (Über-)regionaler und historischer Kontext



# 1. (Über-)regionaler und historischer Kontext

- Kernfrage: wann zerbricht die Hoffnung auf ein „Europe whole and free“ mit Russland? (1999, 2004, 2008, 2012)
- späte 2000er: Ende des Transformationsparadigmas, „neue“ Autoritarismen?
- heute: erneute Spaltung in Einflusszonen?, Wertekonflikt zwischen westlich-demokratischer und „russischer Welt“?
- Zwischenzonen

# 1. (Über-)regionaler und historischer Kontext



# 1. (Über-)regionaler und historischer Kontext

- Staatsgründung der Ukraine: Hinterlassenschaften eines „historischen Kompromisses“
- 1991-2013: verpasster Systemwandel, „amorpher“ Staat und Gesellschaft
- der Blick von Westen: „Russia first“, Ukraine.....?
- der Blick von Osten: „nahes Ausland“, Regimeexport, EAWU 2011

# 1. (Über-)regionaler und historischer Kontext



# 1. (Über-)regionaler und historischer Kontext

- Protestwellen in der Ukraine: 1989/90, 2004, 2013/2014
- „Granitene Revolution“, „Orangene Revolution“, „Revolution der Würde“
- Vorsicht vor konzeptionellem „stretching“ (s. auch Zivilgesellschaft)
- Ukraine als demokratische Hoffnung im postsowjetischen Raum? (Grade der Progressivität)



## 2. Die politische Ukraine nach dem „Euromaidan“



## 2. Die politische Ukraine nach dem „Euromaidan“

- „Januschenko“: wie viel Janukowitsch steckt in Poroschenko?
- Grundprobleme der Analyse politischer Regime im post-sowjetischen Raum: Verfassungsnorm vs. -wirklichkeit
- 2014-2016: vom post-revolutionären „window of opportunity“ zur „managed semi-democracy“
- Regime als Spiegel der Revolution, Elite vs. Restgesellschaft, aber: neuer Zeitgeist und Hdlg.spielräume

## 2. Die politische Ukraine nach dem „Euromaidan“

- Die Ukraine als Reformlaboratorium? (multisektoral, parallel)
- Warum Reformen? (2014, Zirkularität vs. „Sandwich“-These)
- Effektivität: begrenzte Erfolge (Staatlichkeit!), strukturelle vs. ideelle Hürden?
- Bsp. Anti-Korruptionssektor: Brennglas des anderen „Krieges“

## 2. Die politische Ukraine nach dem „Euromaidan“



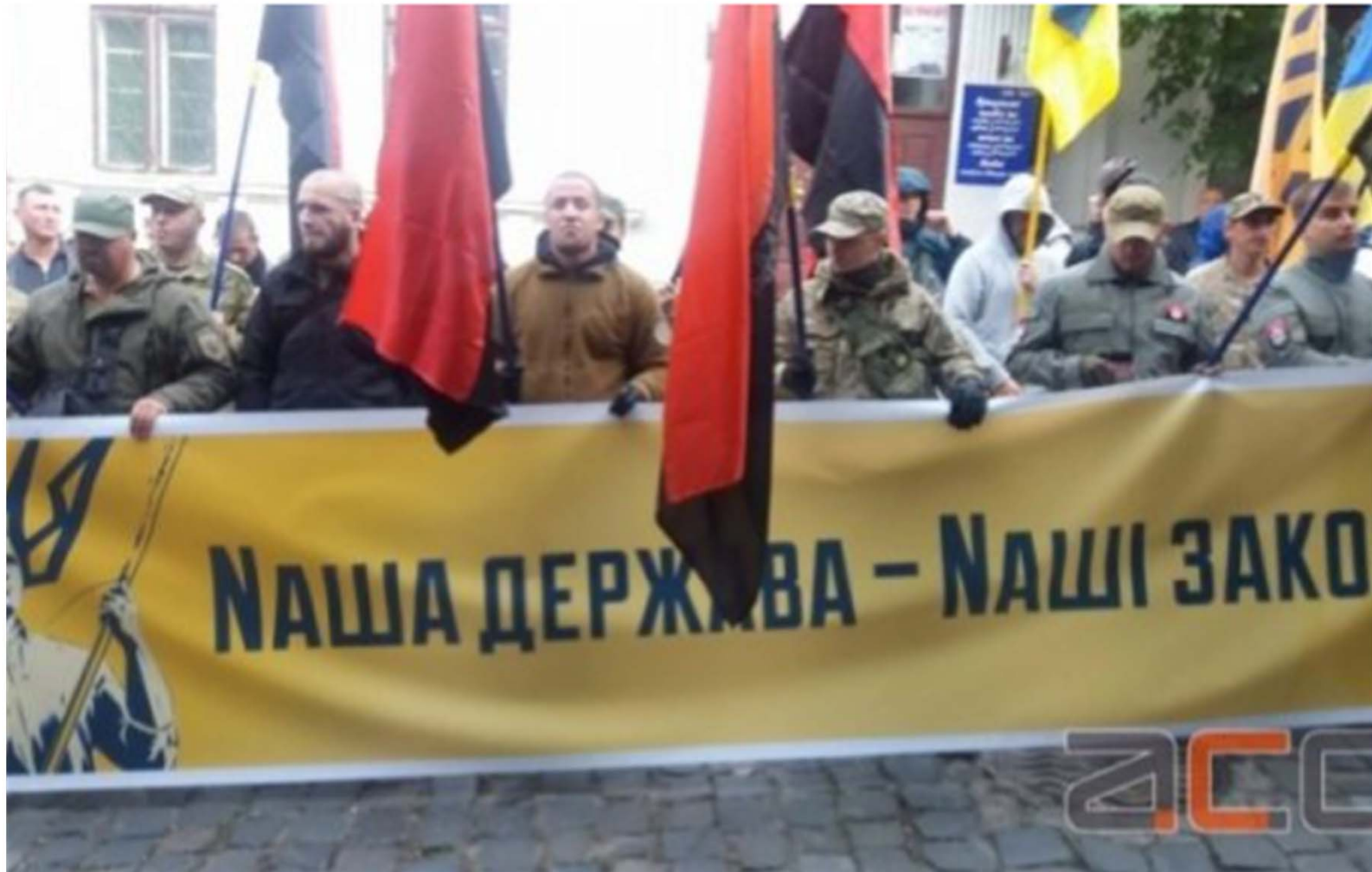
## 2. Die politische Ukraine nach dem „Euromaidan“

- stereotyper Vorwurf an die Ukraine: „amorphes Land“ (Putin 2008: „kein Staat“)
- auffälligster Wandel nach 2014: Patriotismus, Rückgang ethnischer Identifikationen, Sprachenfrage zunächst locker
- Nationalistischer Reflex: De-Kommunisierungskampagne („Leninopad“), Geschichtspolitik als „Droge“, Ukrainozentrismus
- „die Geister, die ich rief“, Gefahr erneuter Spaltung

## 2. Die politische Ukraine nach dem „Euromaidan“



## 2. Die politische Ukraine nach dem „Euromaidan“



## 2. Die politische Ukraine nach dem „Euromaidan“





### 3. Der Konflikt mit Russland um Krim und Donbass



### 3. Der Konflikt mit Russland um Krim und Donbass

- Konfliktursachen: Bürgerkrieg vs. internationaler Krieg, Zentraldebatte um Russlands Rolle geklärt (s. Putin 2017)
- offensichtlicher Zshg. mit den Ereignissen von 2013/14 (Machtvakuum, Rolle der ukr. Eliten, Faktor Identität)
- Aber auch: klare russische Strategie erkennbar (Konflikt als Ersatz für Regimetreue)!
- Rolle von Propaganda und Konfliktdauer/-dynamik

### 3. Der Konflikt mit Russland um Krim und Donbass



### 3. Der Konflikt mit Russland um Krim und Donbass

- Lage Krim: Annexion 2014, Exodus, Isolation und milit. Hotspot, Umfragen 2017 (bisher keine intl. Verregelung)
- Lage Donbass: bisher über 10.000 Tote, „frozen conflict“?, Entstehung Moskau-gelenkter „De-facto-Staaten“ („DNR“, „LNR“), Menschenrechtsslage und IDP's
- Internationale Konfliktmediation durch „Minsker Vereinbarungen“ (2015): Hauptpunkte, Effektivität?
- Szenarien

# 3. Der Konflikt mit Russland um Krim und Donbass



### 3. Der Konflikt mit Russland um Krim und Donbass



### 3. Der Konflikt mit Russland um Krim und Donbass



## 4. Schlussbemerkungen

- Szenarien für die Ukraine (Neutralitätsdebatte, neues Moldawien?)
- Bedeutung der Ukraine für „EU“ropa? (Chance f. Demokratie?, Lehren, „othering vs. saming“)
- Wie vollzieht sich politischer Wandel? (Linearität?, Dauer, Wertewandel, „homegrown“)